

Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und
Landmanagement

Band: 103 (2005)

Heft: 6

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Datenformates und der IT heutzutage wesentlich erleichtert und effizienter gestaltet werden. Um das Potenzial der Daten und Informationen voll nutzen zu können, sind Zusammenlegungen von Ämtern und Organisationen aus technischer Sicht zwar keine Voraussetzung, es wird aber doch immer wieder darauf hingewiesen, dass mindestens die Zusammenarbeit und der Datenaustausch besser institutionalisiert werden müssen.

- Als EU-Initiative scheint das Projekt INSPIRE das Potenzial zu haben, weitreichende Auswirkungen auf die Haltung von Geoinformation zu haben. Auch wenn die Schweiz nicht EU-Mitglied ist, wird diese europäische Initiative mit Sicherheit auch Einfluss auf die Datenhaltung in der Schweiz haben.
- In Ländern, wo die Katasterdaten vollständig und flächendeckend in digitaler Form vorliegen, haben der Privatsektor und die Industrie diverse Dienstleistungen basierend auf diesen Daten entwickelt. In diesen Ländern zeigt sich damit ein doppelter Effekt für die Volkswirtschaft: einerseits sind die

Daten vollständig vorhanden und andererseits verbessern die darauf basierenden Dienstleistungen den Nutzen dieser Katasterdaten noch weiter.

Die wichtigsten Entscheide der General Assembly waren:

- der FIG-Kongress 2010 wird in Sydney, Australien stattfinden;
- für die Kommissionen 4 (Hydrographie) und 8 (Raumplanung und -entwicklung) mussten für die Periode 2006–2010 neue Leiter gewählt werden; es sind dies Andrew Leyzack aus Kanada für Kommission 4 und Simon Adcock aus Australien für Kommission 8;
- es konnten neue Mitgliedsverbände aus den folgenden Ländern willkommen geheissen werden: Botswana, Brunei-Darussalam, Kosovo-UNMIK, Mexiko und Vereinigte Arabische Emirate; damit hat die FIG nun 96 Mitgliedsverbände aus 84 Ländern;
- Jerome Ives aus den USA wurde zum FIG-Ehrenmitglied ernannt;
- es wurde eine Taskforce für die zukünftige Entwicklung der FIG (Kommissionenstruktur

und bessere regionale Vertretungen) ernannt.

Wiederum wurden verschiedene technische und kulturelle Exkursionen organisiert, welche die Gelegenheit boten, die sozialen Kontakte zu pflegen. Exkursionen gab es zur Egyptian Survey Authority, zum Information and Decision Support Center und zum National Water Research Center. Ein «ägyptischer Abend» war der FIG-Stiftung für die weitere Sammlung von Stiftungsgeldern gewidmet, während am Gala Dinner auch die kulturellen Werte von Ägypten bewundert werden durften. Das Abendprogramm umfasste die traditionellen Hagala- und Tanouratänze, wobei natürlich auch der faszinierende Bauchtanz nicht fehlen durfte. Unter den 900 Teilnehmern war der Autor dieses Berichtes der einzige Schweizer Vertreter, während aus vielen vergleichbar grossen Ländern Delegationen von 3–5, z.T. sogar 15–20 Personen inkl. Studenten an der Konferenz teilnahmen. Angesichts der Grösse der Veranstaltung und der vielen parallelen Aktivitäten war es deshalb schwierig, den Überblick zu behalten und die relevanten Informationen «he-



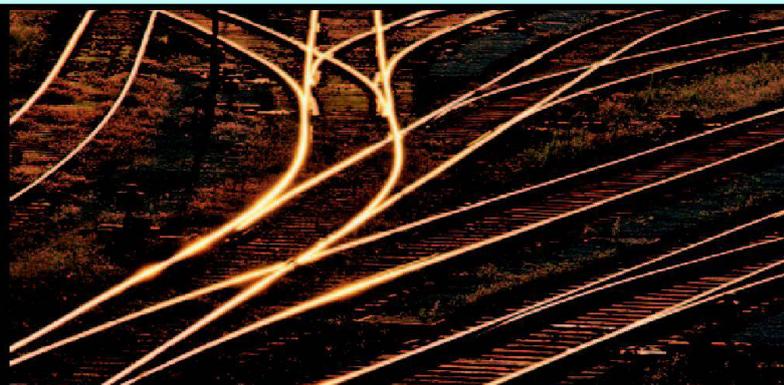
INTERGRAPH

www.intergraph.ch

www.geomedia.ch

Ihr GIS-Partner für

- Infrastrukturmanagement
- Amtliche Vermessung
- Gemeinde-Lösungen
- Web-Lösungen
- Netzinformationssysteme
- Umwelt/Planung



INTERGRAPH

Intergraph (Schweiz) AG
Mapping and Geospatial Solutions

Neumattstr. 24
8953 Dietikon I

Tel: 043 322 46 46
Fax: 043 322 46 10